



Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2016/1158

Der Oberbürgermeister

II/20-201-01-02-14-Li  
Dezernat/Fachbereich/AZ

08.07.16  
Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Finanz- und Rechtsausschuss	25.08.2016	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	29.08.2016	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Jahresabschluss 2015 der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH und Entlastung  
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW

**Beschlussentwurf:**

1. Den Vertretern der Stadt Leverkusen in den zuständigen Organen der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH (ivl) wird gem. § 113 Abs. 1 GO NRW Weisung erteilt, folgenden Beschlüssen zuzustimmen:

a) Der Jahresabschluss zum 31.12.2015 mit einer Bilanzsumme von 6.872.138,83 € und einem Jahresüberschuss von 1.507.092,38 € wird festgestellt.

b) Der Lagebericht 2015 wird genehmigt.

c) Vom Jahresüberschuss in Höhe von 1.507.092,38 € werden 1.400.000,00 € an die Gesellschafter entsprechend der Gesellschaftsanteile wie folgt ausgeschüttet:

Stadt Leverkusen	10 %	140.000 €
EVL GmbH & Co. KG	90 %	1.260.000 €.

Der Gewinnrücklage wird ein Betrag von 107.092,38 € zugeführt.

d) Der Geschäftsführung der ivl wird für das Wirtschaftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

2. Den Vertretern der Stadt Leverkusen in den zuständigen Organen der ivl wird gem. § 113 Abs. 1 GO NRW Weisung erteilt, der Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2015 zuzustimmen.

gezeichnet:

Richrath

In Vertretung  
Stein



**Schnellübersicht über die finanziellen Auswirkungen der Vorlage Nr. 2015/0615  
Beschluss des Finanzausschusses vom 01.02.2010 und Auflage der Kommunalaufsicht vom 26.07.2010**

**Ansprechpartner / Fachbereich / Telefon: Herr Liebsch / Finanzen / 2041**

Kurzbeschreibung der Maßnahme und Angaben, ob die Maßnahme durch die Rahmenvorgaben des Leitfadens des Innenministers zum Nothaushaltsrecht abgedeckt ist.

(Angaben zu § 82 GO NRW, Einordnung investiver Maßnahmen in Prioritätenliste etc.)

Jahresabschluss 2015 der ivl

**A) Etatisiert unter Finanzstelle(n) / Produkt(e)/ Produktgruppe(n):**

(Etatisierung im laufenden Haushalt und mittelfristiger Finanzplanung)

entfällt

**B) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung:**

(z. B. Personalkosten, Abschreibungen, Zinswirkungen, Sachkosten etc.)

Die Gesellschaftsanteile an der ivl sind im Konzern Stadt dem Sportpark Leverkusen wirtschaftlich zugeordnet. Ausschüttungen der Gesellschaft werden somit im Konzern Stadt an den Sportpark Leverkusen geleistet. Sie dienen der Finanzierung der dort anfallenden Aufgaben.

**C) Finanzielle Folgeauswirkungen ab dem Folgejahr der Umsetzung:**

(überschlägige Darstellung pro Jahr)

siehe B)

**D) Besonderheiten (ggf. unter Hinweis auf die Begründung zur Vorlage):**

(z. B.: Inanspruchnahme aus Rückstellungen, Refinanzierung über Gebühren, unsichere Zuschusssituation, Genehmigung der Aufsicht, Überschreitung der Haushaltsansätze, steuerliche Auswirkungen, Anlagen im Bau, Auswirkungen auf den Gesamtabschluss)

entfällt

**E) Beabsichtigte Bürgerbeteiligung (vgl. Vorlage Nr. 2014/0111):**

Weitergehende Bürgerbeteiligung erforderlich	Stufe 1 Information	Stufe 2 Konsultation	Stufe 3 Kooperation
[nein]	[ja] [nein]	[ja] [nein]	[ja] [nein]
Beschreibung und Begründung des Verfahrens: (u.a. Art, Zeitrahmen, Zielgruppe und Kosten des Bürgerbeteiligungsverfahrens)			

**F) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:**

Klimaschutz betroffen	Nachhaltigkeit	kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit	langfristige Nachhaltigkeit
[nein]	[ja] [nein]	[ja] [nein]	[ja] [nein]



## Begründung:

### Gesellschaftsrechtliche Grundlagen:

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH hat auftragsgemäß den Jahresabschluss 2015 der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH (ivl) geprüft und am 22.04.2016 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Gemäß §§ 14 lit. c)+d), 15 lit. d), 17 Nr. 3 des Gesellschaftsvertrages der ivl beschließt die Gesellschafterversammlung über die Feststellung des Jahresabschlusses, die Genehmigung des Lageberichtes, die Verwendung des Ergebnisses bzw. die Abdeckung eines Verlustes, die Entlastung von Aufsichtsrat und Geschäftsführern sowie die Bestellung des Abschlussprüfers.

Die Beschlussfassung in den Organen der ivl über die im Beschlussentwurf dieser Vorlage genannten Punkte ist bereits am 15.06.2016 - und damit vor der Sitzung des Rates - vom Aufsichtsrat vorberatend und von der Gesellschafterversammlung erfolgt. Bezüglich der städtischen Vertreter erfolgte die Beschlussfassung jedoch nur vorbehaltlich der endgültigen Zustimmung durch den Rat.

### Wirtschaftliche Ergebnisse / Auswertung:

In der nachfolgenden Übersicht werden die wesentlichen **Bilanzpositionen** und ihre Veränderungen gegenüber dem Vorjahr dargestellt.

#### Bilanz 2015

<u>Aktiva</u>	2015	2014	Abw.	
	T€	T€	T€	%
Anlagevermögen	2.674	3.042	-368	-12,1%
- davon immaterielle Verm.	1.328	1.583	-255	-16,1%
- davon Sachanlagen	1.280	1.379	-99	-7,2%
- davon Finanzanlagen	66	80	-14	-17,5%
Umlaufvermögen	3.738	3.807	-69	-1,8%
- davon Vorräte	14	30	-16	-53,3%
- davon Forderungen u. sonst. Verm.	386	412	-26	-6,3%
- davon Wertpapiere	2.300	2.200	100	4,5%
- davon Kassenbestand, Guthaben	1.038	1.165	-127	-10,9%
Rechnungsabgrenzungsposten	460	433	27	6,2%
<b>Bilanzsumme</b>	<b>6.872</b>	<b>7.282</b>	<b>-410</b>	<b>-5,6%</b>

<b>Passiva</b>	<b>2015</b>	<b>2014</b>	<b>Abw.</b>	
	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>%</b>
Eigenkapital	3.817	4.110	-293	-7,1%
Rückstellungen	2.584	2.526	58	2,3%
Verbindlichkeiten	401	554	-153	-27,6%
Rechnungsabgrenzungsposten	70	92	-22	-23,9%
<b>Bilanzsumme</b>	<b>6.872</b>	<b>7.282</b>	<b>-410</b>	<b>-5,6%</b>

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist folgende Entwicklungen aus:

### **GuV 2015**

	<b>2015</b>	<b>2014</b>	<b>Abw.</b>	
	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>%</b>
Umsatzerlöse	14.983	15.482	-499	-3,2%
s. betr. Erträge u. Bestandsveränd.	38	33	5	15,2%
Materialaufwand	4.831	4.861	-30	-0,6%
Personalaufwand	5.763	5.596	167	3,0%
Abschreibungen	1.256	1.249	7	0,6%
Sonst. betriebl. Aufwendungen	803	805	-2	-0,2%
Steuern und Zinsen	861	1.053	-192	-18,2%
<b>Jahresergebnis</b>	<b>1.507</b>	<b>1.951</b>	<b>-444</b>	<b>-29,5%</b>

Ein Vergleich von Wirtschaftsplanung und Jahresergebnis ergibt folgende Abweichungen (Angaben in T€):

### **Vergleich Plan/Ist**

	<b>WPL 2015</b>	<b>Prüfbericht 2015</b>	<b>Δ WP-PB</b>
Erträge	14.606	15.021	2,84%
Aufwendungen	13.374	13.514	1,05%
Jahresergebnis vor Steuern	1.232	1.507	22,32%

Die erzielten Erträge sind deutlich stärker gestiegen als die Aufwendungen.

Im Vergleich mit dem Vorjahr ergeben sich folgende Veränderungen (Angaben in T€):

## Vergleich lfd. Jahr/Vorjahr

	Prüfbericht 2014	Prüfbericht 2015	Δ 14-15
Erträge	15.515	15.021	-3,18%
Aufwendungen	13.564	13.514	-0,37%
Jahresergebnis nach Steuern	1.951	1.507	-22,76%

Hier zeigt sich, dass die Erträge stärker gesunken sind als die Aufwendungen.

Die allgemeine wirtschaftliche Situation sei anhand der folgenden Finanzkennzahlen dargestellt:

## Finanzkennzahlen zum 31.12.2015

		in T€	2015	2014
Eigenkapitalrentabilität:	Jahresergebnis:	1.507	39,48 %	47,47 %
	Eigenkapital:	3.817		
Gesamtkapitalrentabilität:	Jahresergebnis:	1.507	41,60 %	49,51 %
	Zinsaufwand:	81		
	Gesamtkapital: (EK+ langfr.Fremdkapital)	3.817		
Anlagendeckungsgrad II:	Eigenkapital :	3.817	142,74 %	135,06 %
	Sonderposten:	0		
	langfr.Fremdkapital:	0		
	Anlagevermögen:	2.674		
Personalaufwandsquote:	Personalaufwand:	5.763	42,64%	41,24%
	Gesamtaufwand:	13.514		
Zinsaufwandsquote:	Zinsaufwand:	81	0,60%	0,62%
	Gesamtaufwand:	13.514		
Investitionen:	Anschaffung AV:	904	904 T€	1.550 T€

Die jeweiligen Berechnungsformeln für die einzelnen Finanzkennzahlen sind im aktuellen Beteiligungsbericht aufgeführt.

Die **Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung** der ivl zeigt sich insbesondere in dem im Lagebericht beschriebenen Geschäftsverlauf.

### Abschließende Hinweise:

Der Jahresabschluss wird in der Sitzung des Finanzausschusses am 25.08.2016 in einem Kurzvortrag vorgestellt. Für eventuelle Fragen steht an dem Tag ein Vertreter der Gesellschaft zur Verfügung.

Als Anlagen 1 - 3 sind dieser Vorlage der Jahresabschluss zum 31.12.2015, die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2015 sowie der Lagebericht beigelegt.

Der Prüfbericht des Jahresabschlusses 2015 steht als nichtöffentlich zu behandelnde Anlage 4 allen Ratsmitgliedern im Ratsinformationssystem Session zur Verfügung. Zusätzlich steht den Fraktionen und Gruppen jeweils auch ein Druckexemplar des Prüfberichts zur Verfügung.

Ergänzend sei auf Folgendes hingewiesen:

Ratsmitglieder, die selbst dem Aufsichtsrat der ivl angehören, haben sowohl bei der Beratung als auch bei der Entscheidung über die Entlastung des Aufsichtsrates der ivl gemäß § 31 Abs. 1 i. V. m. § 43 Abs. 2 GO NRW kein Mitwirkungsrecht (Beschlusspunkt 2.). Dies gilt auch für den Oberbürgermeister.

Somit ist über Beschlusspunkt 2 gesondert zu beraten und abzustimmen.

Eine entsprechende Protokollierung ist notwendig.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr waren die folgenden Ratsfrauen und -herren im Aufsichtsrat der ivl tätig und unterliegen somit dem o. g. Mitwirkungsverbot:

BM Bernhard Marewski  
Rh. Dirk Løb  
Rh. Dieter März

**Anlage/n:**

Anlage 1 - Bilanz 2015 ivl  
Anlage 2 - GuV 2015 ivl  
Anlage 3 - Lagebericht 2015 ivl  
Anlage 4 - Prüfungsbericht 2015 ivl (nichtöffentlich)